



Jens Scheunemann von der Firma „Astrein“ befreit in luftiger Höhe insgesamt 136 Bäume im Schlosspark des Herrenhauses Hagen von totem Holz. Die Wege sind nun wieder gefahrlos passierbar.

Foto Schmidt

Probsteierhagen bietet 136 Arbeitsplätze in luftiger Höhe

Es war mal wieder höchste Zeit für Baumpflegearbeiten

Probsteierhagen – Die Baumanierungsarbeiten im Schlosspark des Herrenhauses Probsteierhagen laufen planmäßig. 136 Eichen, Buchen und Platanen werden von abgestorbenen Ästen befreit – damit sind die Wege im Park wieder gefahrlos passierbar.

Gut ein halbes Jahr ist seit

der jüngsten Bestandsaufnahme in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer vergangen. Zu lange, findet Jens Scheunemann von der Firma „Astrein“ aus Panke. Denn so war es für ihn schwer, alle 136 nummerierten und zum Ausästen markierten Bäume auszumachen. „Hier hat sich einiges angesammelt, die letzte Baumpflegeaktion liegt mehr als zehn Jahre zurück“, berichtet der Fachmann. Nicht selten hatte das abgestorbene Holz einen Durchmesser von 25 Zentime-

tern, so Scheunemann.

Erschwerte Bedingungen gab's für den Fachagrarwirt für Baumpflege durch den waldartigen Charakter des eigentlichen Parks und die damit verbundene Höhe der Bäume. In bis zu 40 Metern Höhe arbeitete Scheunemann mit der Säge. In diesen Fällen nutzt er einen Hubsteiger mit Kettenfahrwerk, der seinen Arbeitskorb auf 30 Meter Höhe bringt – wenn nötig, schwingt sich Scheunemann die letzten Meter in einer Seilklettertechnik ins Geäst. asc